



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

Kulturelle Musikwissenschaft

Göttingen | Tel. +49 551 39-5072 | musik@gwdg.de



Bewerbung

Zugangsvoraussetzungen sind ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelor-Studium (oder ein vergleichbarer Abschluss) in Musikwissenschaft oder einem eng verwandten Fach. Genauere Informationen zu den Zugangsvoraussetzungen finden Sie unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/109966.html>. Bewerben können Sie sich unter <http://www.uni-goettingen.de/de/103531.html>.

Hintergrundinformationen zum Seminar

Das Musikwissenschaftliche Seminar ist an der 1737 gegründeten Georg-August-Universität Göttingen beheimatet, an der zur Zeit rund 24.000 Studierende eingeschrieben sind. Kaum eine andere Universität der Welt kann im Fach Musikwissenschaft auf eine so lange Geschichte zurückblicken, und zu Göttinger Lehrenden und Alumni gehörten einige der prominentesten deutscher Musikwissenschaftler und Musikwissenschaftlerinnen. Heute laden ein Universitätschor und -orchester, ein Mbira-Ensemble und andere Gruppen zum aktiven Musizieren ein.



Musikinstrumentensammlung und Bibliothek

Eine der größten Musikinstrumentensammlungen in Deutschland ist im Seminar zuhause, und die hauseigene Bibliothek mit studienrelevanten Büchern, Zeitschriften, Tonträgern und Musikalien erlaubt ein konzentriertes Arbeiten. Ergänzende Studien können in der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek vorgenommen werden, einer der fünf größten wissenschaftlichen Bibliotheken in Deutschland.

Internationale Vernetzung

Das Seminar ist international gut vernetzt. Im Rahmen des ERASMUS-Programms bestehen bisher Partnerschaften mit den Universitäten Amsterdam, Arta, Lissabon und Tallinn.

Fachgruppe Musikwissenschaft

Die studentische Fachgruppe kümmert sich um die Belange aller Studierenden am Musikwissenschaftlichen Seminar. Gerne hilft sie aber auch allen Studieninteressierten bei Fragen rund um das Studium der Musikwissenschaft in Göttingen. Mehr Infos unter: <http://www.unigoettingen.de/de/71332.html>.

Masterstudienfach

Musikwissenschaftliches Seminar | Kurze Geismarstr. 1 | D-37073

Kulturelle Musikwissenschaft in Göttingen

Warum bedeutet Musik uns Menschen so viel? Was macht die Ästhetik einer bestimmten Musik für uns aus? Wie und warum weisen wir Klang Bedeutung(en) zu? Warum wollen wir uns jeden Tag aufs Neue mit Musik auseinandersetzen? Weil wir sie mögen oder nicht mögen, weil wir sie beurteilen, protegieren oder abwehren, weil unser Fuß mitwippt, weil wir zu ihr tanzen, weil wir sie machen, weil wir ihr erlauben, uns emotional zu berühren, weil wir uns mit ihr identifizieren? Diese Fragen spielen eine zentrale Rolle im Masterstudienfach Kulturelle Musikwissenschaft an der Georgia Augusta in Göttingen. Für uns ist Musik viel mehr als nur ein optionales Sahnehäubchen für den Alltag: Musik erklingt an dem Nexus, an dem unsere Vorstellungen von Kultur, Gesellschaft, Ort, Geschichte, Ästhetik und Leben sich treffen. Indem wir uns fragen, wie wir eigentlich Musik und ihre Sinnlichkeit begreifen, können wir ein Stückchen dessen verstehen, was uns selbst sinnvoll erscheint. Der Begriff der Kulturellen Musikwissenschaft kann terminologisch in Analogie zu den Begriffen der



Kulturanthropologie sowie der Cultural Studies und Cultural Analysis gesehen werden; diese Fächer haben die Idee der Kulturellen Musikwissenschaft beeinflusst. Es handelt sich dabei um keine ‚post-koloniale‘ Inkarnation der akademischen Disziplinen, die unter den Namen Vergleichende Musikwissenschaft, Musikethnologie und Ethnochoreologie geführt werden. Getragen vom (zweifelsohne ambitionierten) Ideal einer dekolonialisierten Methodik, stellt das interdisziplinär ausgerichtete Masterstudienfach Kulturelle Musikwissenschaft Ihnen analytische Werkzeuge für eine umfassende Beschäftigung mit allen Musiken der Welt auf Augenhöhe.

Profil des Masters Kulturelle Musikwissenschaft

Die Lehrenden des Masterstudiengangs Kulturelle Musikwissenschaft integrieren Methoden und Techniken, die charakteristisch für jeweils eine der drei ‚klassischen‘ Unterdisziplinen des Fachs Musikwissenschaft (Historische Musikwissenschaft, Systematische Musikwissenschaft, Musikethnologie) sind, und zielen dabei auf Auslotung der gemeinsamen Möglichkeiten innerhalb dieser drei Schwerpunkte. Dies geschieht in der Überzeugung, dass erst so eine Musikwissenschaft entsteht, die ihrem Gegenstand gerecht wird: Musiken weltweit, und zwar ohne Bevorzugung einer bestimmten Musik.



Studieninhalt

Diese Grundüberzeugung wird im Studienaufbau des Masterstudiengangs reflektiert. Im Laufe des Masterstudiengangs beschäftigen Sie sich sowohl mit der kulturellen Analyse von Musik als auch mit der musikalischen Analyse von Kultur. Es wird nach Transferprozessen und kulturellen sowie musikalischen Dynamiken gefragt; die tiefgehende Beschäftigung mit spezifischen musikalischen Genres, Regionen oder transnationalen flows steht dabei im Mittelpunkt. Be-

sonderes Gewicht liegt auf interdisziplinären Ansätzen, wodurch Sie neben Kenntnissen zum Nachdenken über und in Musik, wie es in unterschiedlichen historischen und kulturellen Kontexten eine Rolle spielte und spielt, auch kulturwissenschaftliche Methodenkompetenz erwerben.

Das in den Studiengang eingebundene Praktikum ermöglicht es Ihnen, bereits vor Studienabschluss Erfahrungen in der praktischen Anwendung musikwissenschaftlichen Wissens zu erzielen und sich zielgerichtet für den Arbeitsmarkt wie auch die Forschung zu qualifizieren. Das Studium wird mit einer Master-Arbeit abgeschlossen, die durch ein

individuelles Feldforschungsprojekt vorbereitet werden kann, was eine weitere Spezialisierungsmöglichkeit auf einen individuell wählbaren Bereich ermöglicht. Eine graphische Darstellung der den Studiengang konstituierenden Module finden Sie unter: <http://www.uni-goettingen.de/de/364509.html>.

Studienverlauf

Die Regelstudienzeit beträgt vier Semester. Das Studium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden. Sie können Kulturelle Musikwissenschaft als Monofach studieren oder mit einem oder zwei weiteren Studienfächern kombinieren. Umgekehrt können Sie auch Kulturelle Musikwissenschaft als Modulpaket studieren. Hinzu kommt ein Professionalisierungsbereich, in dem Sie nach eigener Interessenslage aus einem vielfältigen Angebot der Philosophischen Fakultät Veranstaltungen zu Methoden-, Sprach-, Sozial- sowie Sachkompetenzen belegen können. Unterrichtssprachen sind Deutsch und Englisch.

